

Bekanntmachung.

Nach einer Mittheilung der Königl. Bayerischen Post-Verwaltung ist der Postanweisungs-Verkehr in Bayern mit dem 24. Juli cr. eingestellt worden.

Es können daher bis auf Weiteres Post-Anweisungen nach Bayern nicht mehr angenommen werden.

Berlin, den 25. Juli 1870.

General-Post-Amt.
Stephan.

Versicherung der Erndten in Scheunen und Schobern,

sowie des Viehes und der Wirthschafts-Geräthe,
gewährt die von uns vertretene

Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft „Colonia“

gegen feste und billige Prämien. Das Nähere wird auf gefällige Anfrage prompt mitgetheilt und jede Dienstleistung bei Aufnahme der Versicherung bereitwilligst und ohne Kosten gewährt.

In **Lauban**: **Louis Neumann.**

in **Friedeberg a/Q.**: **Wilhelm Ohmann.**

in **Görlitz**: **Robert Tschuschke.**

in „ **Herrmann Vohland.**

in **Löwenberg**: **Wilhelm Hanke.**

in **Naumburg a/Q.**: **Robert Efmert.**

in **Schmottseifen**: **Joseph Scholz**, Gerichtschreiber.

20 — 30 Stück junge, große, starke Zug-Ochsen (im besten Futterzustande) stehen stets zum Verkauf vorrâthig bei

R. Pechmann,

Gutsbesitzer und Viehhändler in **Sierakowo** bei **Rawicz.**

Grau und roth marmorirte Talg-Seifen à Pfd. **3** und **3 1/2** Sgr.,

Gelbe Wachs-Seifen à Pfund **4** und **4 1/2** Sgr.,

Reinste Kerntalg-Seifen à Pfd. **5** Sgr.,

Scheuer-Seifen à Pfund **2** und **2 1/2** Sgr.,

Soda, Stärke, Petroleum

und alle übrigen Artikel in stets billigster Berechnung, empfiehlt ergebenst

Gustav Koschwitz, Seifenfabrikant.

G. A. W. Mayer's

weisser Brust-Syrup

ist nur allein **ächt** zu haben in der Niederlage bei

C. G. Pfullmann in **Lauban.**

Redaction, Druck und Verlag der Gebr. Scharf in Lauban.